

Die Müllheizkraftwerk Kassel GmbH informiert als Betreiberin des Müllheizkraftwerkes in Kassel über die Emissionen und Verbrennungs- bedingungen des Jahres 2009

Die Müllheizkraftwerk Kassel GmbH betreibt das Müllheizkraftwerk in Kassel entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Wir informieren Sie über den Betrieb 2009 und die damit verbundenen Emissionen gemäß der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV).

- 1. Anlage:** Müllheizkraftwerk Kassel
Am Lossewerk 8
34123 Kassel
- 2. Betreiber:** Müllheizkraftwerk Kassel GmbH
Königstor 3 - 13
34117 Kassel
- 3. Zeitraum des Berichtes:** 01.01.2009 bis 31.12.2009

4. Die Leistung:

Insgesamt 174.715 Mg (Megagramm) Abfälle sind 2009 im Müllheizkraftwerk thermisch behandelt worden. In umweltverträglicher Kraft-Wärme-Kopplung hat die Anlage 55.792 MWh (Megawattstunden) Strom ins Netz eingespeist und 183.834 MWh Fernwärme erzeugt und dabei fossile Brennstoffe eingespart.

Die Rauchgasreinigungsprodukte, ca. 7.449 Mg Reaktionssalze dienen im Bergbau als Versatzmaterial und ca. 365 Mg Strahlmittelabfälle wurden unter Tage deponiert.

Die Verbrennungsschlacke ca. 42.549 Mg wurde extern aufbereitet und unter anderem im Straßenbaubereich eingesetzt.

5. Die Betriebszeiten:

Die Verfahrenslinie 3 einschließlich der Rauchgasreinigungsanlage war 2009 8.049 Stunden im Müllfeuerungsbetrieb.

Die Verfahrenslinie 4 einschließlich der Rauchgasreinigungsanlage war 2009 7.690 Stunden im Müllfeuerungsbetrieb.

6. Die einzuhaltenden Verbrennungsbedingungen:

Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungsluftzuführung: 850 °C
Mindestverweilzeit: 2 sec.

Die Verbrennungsbedingungen beim Betrieb der beiden Verfahrenslinien wurden, wie in der 17. BImSchV gefordert, grundsätzlich eingehalten.

Tabelle der Verbrennungsbedingungen:

| Parameter | Linie 3 | Linie 4 |
|--------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| | Unterschreitungen in % | Unterschreitungen in % |
| Zeitraum | 01.01.2009 – 31.12.2009 | 01.01.2009 – 31.12.2009 |
| Mindesttemperatur | < 2,2% | < 0,12% |
| Mindestverweilzeit | Durch TÜV-Bericht bestätigt | Durch TÜV-Bericht bestätigt |

Die Unterschreitungen der Verbrennungsbedingungen führten nicht unmittelbar zu Überschreitungen von Emissionsgrenzwerten.

7. Die Messwerte der Verbrennungslinien bei Müllfeuerbetrieb: Emissionsgrenzwerte und Messwerte der durch kontinuierliche Messungen zu überwachenden Emissionen gemäß Genehmigungsbescheid

| Parameter | Grenzwerte | | Linie 3 vom 01.01.-31.12.2009 | | Linie 4 vom 01.01.-31.12.2009 | | | |
|-------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------|----------------------------|-------------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|
| | mg/m ³ TMW | mg/m ³ HMW | Überschreitung in % TMW | Überschreitung in % HMW | mg/m ³ JMW | Überschreitung in % TMW | Überschreitung in % HMW | mg/m ³ JMW |
| HCl | 10 | 60 | 0 | 0 | 0,59 | 0 | 0 | 0,32 |
| SO ₂ | 50 | 200 | 0 | 0 | 0,7 | 0 | 0 | < 0,1 |
| NO _x | 200 | 400 | 0 | 0 | 129,12 | 0 | 0 | 126,01 |
| CO | 50 | 100 | 0 | < 0,1 | 4,35 | 0 | < 0,1 | 5,88 |
| C _{ges.} | 10 | 20 | 0 | 0 | 0,10 | 0 | 0 | 0,23 |
| Staub | 10 | 30 | 0 | 0 | 0,34 | 0 | 0 | 0,21 |
| Hg | 0,03 | 0,05 | 0 | 0 | 0,0012 | 0 | 0 | 0,0026 |
| NH ₃ | (5) | (10) | 0 | 0 | 4,49 | 0 | 0 | 4,25 |

(Messwerte beziehen sich auf 11 Vol.% Sauerstoff)

(TMW = Tagesmittelwert; HMW = Halbstundenmittelwert; JMW = Jahresmittelwert)

8. Die Emissionsgrenzwerte und Messwerte der durch wiederkehrende Einzelmessungen zu überwachenden Emissionen (Mittelwerte über die Probenahmezeit) gemäß Genehmigungsbescheid.

Die Messwerte wurden bei beiden Verbrennungslinien während des normalen Müllfeuertreibes ermittelt.

Messzeitraum: 20. bis 29.01.2009 für die Rauchgasreinigungslinie 3 und 4

| Parameter | Grenzwerte | Linie 3 | Linie 4 |
|--|----------------------|---|---|
| | mg/m ³ | mg/m ³ maximaler Messwert | mg/m ³ maximaler Messwert |
| HF | 1 | 0,032 | < 0,018 |
| Benzol | 5 | < 0,051 | < 0,043 |
| 17.BImSchV, §5, Absatz (1) Nummer 3. Buchstabe a) Cd, Tl | 0,05 | < 0,005 | < 0,005 |
| 17.BImSchV, §5, Absatz (1) Nummer 3. Buchstabe b) Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn | 0,5 | 0,002 | 0,003 |
| 17.BImSchV, §5, Absatz (1) Nummer 3. Buchstabe c) As, Benzo(a)pyren, Cd, Co, Cr | 0,05 | 0,001 | 0,001 |
| PCDD/PCDF: I-TEQ | 0,1ng/m ³ | <0,001ng/m ³ | <0,001ng/m ³ |

(NWG=Nachweisgrenze)

Die Emissionsgrenzwerte der Einzelmessungen sind nach § 13 Abs. 2 der 17. BImSchV eingehalten worden. Die Messungen wurden durch eine unabhängige Messstelle nach § 26 BImSchG vorgenommen.

9. Die Emissionsüberschreitungen:

Linie 3/4:

Während des Betriebszeitraumes kam es vereinzelt zu Überschreitungen von Emissionsgrenzwerten, die ausnahmslos bei besonderen Betriebszuständen (An-/Abfahrbetrieb und Störungen von Anlagenkomponenten) kurzfristig auftraten.

10. Die Bewertung der Emissionsgrenzwerte:

Die für das Müllheizkraftwerk Kassel geltenden Grenzwerte wurden im bestimmungsgemäßen Betrieb grundsätzlich eingehalten. Vielfach wurden sie sogar erheblich unterschritten.

Für Informationen sind die Mitarbeiter der Müllheizkraftwerk Kassel GmbH telefonisch unter 0561 782-4036 oder 782-4028 zu erreichen.

Weitere Informationsmöglichkeiten finden Sie auf auch auf unseren Internetseiten unter www.mhkw-kassel.de.

Ihre

Müllheizkraftwerk Kassel GmbH